



## Unser A 09

Fotos: Michael Hermes



**Zukunftspläne in der  
Lockdown-Phase**



## Ein Wort zuvor

**Liebe A09erinnen und liebe A09er,** leider können wir uns immer noch nicht unserem Vereinsleben so widmen, wie wir es gerne machen würden.

Vor einem Jahr haben wir unserer Vereinsheft herausgegeben mit den Worten: »Auch wir als Verein sind mit solch einer Situation noch nie konfrontiert worden.« Und heute (ein Jahr später) sind wir leider immer noch nicht weiter.



Von den geplanten Veranstaltungen zu unserem 111-jährigen Jubiläum konnten wir nur das Karneval-Jux-Turnier umsetzen. Dank der Fusion mit der Lehrersportgemeinschaft hatte wenigstens die Tennisabteilung – im Gegensatz zu den Hallensportlern – die Möglichkeit, ihren Sport größtenteils durchführen zu können (was auch in diesem Jahr noch Bestand zu haben scheint). In diesem A09-Info-Heft wollen wir aber zeigen, was wir in »unserem Verein« doch noch gemacht haben bzw. noch machen wollen.

Wir vom Vorstand hoffen, dass wir uns bald möglich wiedersehen. Bis dahin grüße ich euch ganz herzlich!  
A09 – Mitmachen! Miterleben! 

*Für den Vorstand von DJK Altendorf 09*

**Michael Stottrop**, 1. Vorsitzender

### Impressum

Das A09-Info erscheint mindestens vier Mal jährlich in einer Auflage von 1000 Exemplaren.

Weitere Infos: [www.altendorf09.de](http://www.altendorf09.de)

Grafische Konzeption: Stephan Funke

Redaktion und Layout: Hubert Röser

V. i. S. d. P.: Michael Stottrop

Milendonkweg 18 · 45356 Essen

Tel 02 01 / 62 98 64 · E-Mail: [stottrop@altendorf09.de](mailto:stottrop@altendorf09.de)



# STARKE TYPEN.

# FITNESS-STUDIO ZUHAUSE.

Wir schaffen Räume. Für Ideen.  
Für Herausforderungen. Für Euch!

Hedwig-Dransfeld-Platz 8  
45143 Essen  
Telefon 0201-634 02-0  
Fax 0201-634 02-70  
[www.essen-nord.de](http://www.essen-nord.de)  
[info@essen-nord.de](mailto:info@essen-nord.de)



**Essen-Nord**  
FREUDE AM WOHNEN

## A 09 nutzt die Corona-Zeit für Zukunftsarbeit

Seit fast einem Jahr ist unserer geliebter A09 nur noch mit angezogener Handbremse unterwegs. Fast alle Abteilungen sind komplett oder zum Großteil zum Nichtstun verdammt. Da fragen sich manche Mitglieder, was macht denn unser Vorstand eigentlich so?

Nun, er legt die Hände jedenfalls nicht in den Schoß: Angefangen von der Bearbeitung von Corona-Mails mit 34 Seiten Anhang über die Frage, wie eine Jahreshauptversammlung rechtssicher durchgeführt werden kann, bis hin zu einer Ideensammlung, wie wir nach Beendigung des Lockdowns (wann immer das sein wird) wieder mit den Vereinsaktivitäten starten werden. Das alles sind einige der zahlreichen Fragen, mit denen wir uns derzeit intensiv beschäftigen (müssen).

### Fördergelder akquirieren

Zudem gibt es eine Reihe von Dingen, die wirklich Spaß machen und für die wir zu »normalen Zeiten« oft nicht ausreichend Zeit finden: Und so sind wir jetzt in der glücklichen Lage, ein bisschen Zukunftsmusik zu komponieren und uns Gedanken zu machen, wie wir unseren A09 weiter voranbringen können.



Bild: Daniel Agrelo / pixabay



Die vergangenen Monate hat der A09-Vorstand genutzt, um Fördergelder einzuwerben – mit Erfolg!

Der Vorstand hat sich verstärkt um Fördergelder bemüht und diese Anstrengungen waren durchaus von Erfolg gekrönt. Um unser Clubhaus zum Beispiel auf den technisch neusten Stand zu bringen, konnten wir Fördergelder der DJK in Anspruch nehmen (hier nochmal unseren herzlichen Dank an unseren Verband) und unter anderem das WLAN im ganzen Vereinsheim ausbauen.

Außerdem war es uns möglich, weitere Technik anzuschaffen, um eventuell in naher Zukunft einen Arbeitsplatz für einen FSJler einrichten zu können.

### Investition in »Steine«

Eine weitere Förderung des Landessportbundes hilft uns, drei der sechs Tennisplätze komplett zu sanieren und uns so für neue Mitglieder interessant zu machen. Das ermöglicht uns auch, eine engere Kooperation mit der Gesamtschule Bockmühle oder mit der Wohnungsgenossenschaft Essen-Nord einzugehen (mehr dazu auf S. 9).

**Ihr seht: Der Verein ist auch im Lockdown sehr aktiv und sorgt vor für die Zukunft!**



## Eine ganze A09-Stunde bei



**Das gab es in unserer 112jährigen Historie noch nie: Eine Stunde lang A09 im Radio.** Unser DJK Altendorf 09 hatte bei Radio Essen (102.2) eine »geschenkte Stunde« gewonnen.



Unser Vorsitzender Michael Stottrop während der Musikpause in der geschenkten Stunde auf Radio Essen. Zeit für einen Schluck Kaffee aus der Jubiläumstasse.

Foto: Michael Hermes

Auf 3. März gab es von 11 bis 12 Uhr Wortbeiträge und Musik, die von unseren Verantwortlichen vorgeschlagen wurden. Los ging's ganz standesgemäß mit unserer A09-Hymne, die seinerzeit eigens zu unserem 100-jährigen Jubiläum komponiert worden war. In der Sendung zugeschaltet waren per Telefon unser Vorsitzender Michael Stottrop, 2. Vorsitzender Markus Brilon, 2. Geschäftsführer Dennis Schendzielarz und Björn Peters, der umtriebige Sonderbeauftragte des Vorstands für die Entwicklung unseres Clubhauses. Alle machten vorzüglich Werbung für unseren A09. Besten Dank, auch an Radio Essen! 

Übrigens: Wer einen **Mitschnitt** der Sendung für **private Zwecke** haben möchte, kann sich gerne von Michael Stottrop (stottrop@altendorf09.de) den entsprechenden Link zusenden lassen ...



### ... eine Marke fürs Ruhrgebiet

Die Pottlappen: ein Stück gelebter Strukturwandel. Wir machen aus den traditionsreichen Grubenhandtüchern neue Sachen – hübsch und nützlich zugleich.



Schöne Souvenirs für Eure Gäste, die eine Erinnerung ans Revier mit nach Hause nehmen sollen; Mitbringsel für Menschen, die nicht mehr im Pott wohnen, aber ihre Heimat nicht vergessen können – und natürlich praktische Gebrauchsgegenstände für traditionsbewusste Ruhrgebietler. Neben den eigentlich Pottlappen und dem Fensterausguckkissen haben wir natürlich noch viel mehr zu bieten: Ringkissen für die Ruhrgebietshochzeit, Flaschentaschen für Weinliebhaber und hochprozentige Mitbringsel, schöne Lesezeichen für Bücherfreunde, Brotkörbe für Frühstück oder Abendbrot, Lavendelkissen und vieles mehr ...

Auf unserer Web-Seite [www.pottlappen.de](http://www.pottlappen.de) gibt's noch mehr kultige Geschenkideen aus dem Ruhrgebiet – einfach mal anklicken ... oder lasst Euch unseren kleinen Katalog schicken (Tel. **0201 | 757108** oder [info@pottlappen.de](mailto:info@pottlappen.de)).





Die A09-Familie beieinander: So voll war es bei der letzten offiziellen Jahreshauptversammlung im Jahr 2019.  
Foto: Michael Hermes



## Enge Kooperation mit »Essen-Nord«

**Was für ein Aufschlag! Passend zum Beginn der Open-Air-Tennis-Saison haben sich unser A09 und die Wohnungsgenossenschaft Essen-Nord zu einer außergewöhnlichen Kooperation entschlossen und präsentieren ein Schnupperangebot, das es in sich hat!**

»Alle Mieter von Essen-Nord, die noch nicht zu unserer Tennisabteilung gehören, können zum Super-Preis von 75 € eine Schnuppermitgliedschaft für die ganze Sommersaison 2021 erhalten«, zeigt sich A09-Vorsitzender Michael Stottrop ganz stolz über den Coup. „Das ist sicherlich ein Angebot, das stadtweit seinesgleichen sucht.“ Auch Essen-Nord-Vorstand Juan-Carlos Pulido freut sich über die Vereinbarung: »Seit einigen Jahren verstärken wir unsere Bemühungen, nicht nur einfach Vermieter von Wohnungen zu sein, sondern auch stärker in die jeweiligen Quartiere hineinzuwirken. Hierbei bestehende soziale, kulturelle und auch sportliche Initiativen zu unterstützen, ist deshalb eine selbstverständliche Aufgabe.«

Mit unserem Traditionsverein habe man da einen verlässlichen und engagierten Partner gefunden. »Die Siedlerfeste in den letzten Jahren waren nicht zuletzt wegen der immensen personellen Unterstützung der Nullneuner jeweils tolle Erfolge!«, erinnert sich Pulido.

Übrigens: Das skizzierte Schnupper-Angebot richtet sich natürlich an alle Mitglieder von Essen-Nord, nicht nur etwa an jene, die in der benachbarten Hirtsiefer-Siedlung wohnen. »Auch wenn wir natürlich den Hauptteil unserer Mitglieder hier in Altendorf haben, sind uns selbstverständlich auch Spieler aus anderen Stadtteilen oder Städten willkommen«, sagt Tennis-Abteilungsleiter Thomas Hermes.

## Wann ist mal wieder JHV?

**Was sind das für Zeiten, die es uns nicht erlauben, unsere Jahreshauptversammlung stattfinden zu lassen? Schon im vergangenen Mai war es nicht möglich, unter den gegebenen Corona-Bedingungen eine ordentliche und rechtssichere Versammlung auszurichten – und in diesem Jahr sieht es leider auch nicht viel besser aus.**

So gerne würden wir mit unserer A09-Familie bei der Versammlung zusammenkommen, tratschen, plaudern, abstimmen – und ein kühles St. Auder trinken. Viele von euch vermissen zudem die schöne Tradition, die wir seit vielen Jahren haben: Die Bilderzusammenstellung der Ereignisse der letzten Monate, der Siege und Niederlagen, der geselligen Veranstaltungen – und die Porträts der Menschen, die sich in unserem Verein engagieren. Besonders aber die Ehrungen jener Mitglieder, die seit vielen Jahren unserem A09 die Treue halten. Doch dies sei an dieser Stelle versprochen: **Diese und andere Ehrungen sind nur aufgeschoben und nicht aufgehoben.** Falls ein Präsenz-Treffen tatsächlich nicht möglich sein sollte, werden wir versuchen, eine Online-Versammlung einzurichten. Doch noch ist die Lage zu unübersichtlich, um das jetzt schon zu entscheiden: Deshalb gibt's mehr Informationen erst zu einem späteren Zeitpunkt.





## Das A 09-Clubhaus: Pläne für ein pulsierendes Leben!

**Dass wir inzwischen ein richtiges Clubhaus haben, ist eine tolle Bereicherung für unser Vereinsleben: Und natürlich soll dieses Clubhaus auch die Wünsche und Anregungen der Mitglieder widerspiegeln. Um den A09-Treffpunkt in allen Abteilungen bekannter und beliebter zu machen, werden aktuell einige Events diskutiert, die in der Nachcoronazeit hoffentlich wieder zu mehr Geselligkeit in unserem Verein führen werden: Angedachte Events wären z. B. Poker-, Skat und Dartturniere, Muttertagsaktion, Ehrentag, Schlagerparty, Oktoberfest, Reibekuchenbacken und vieles, was noch TOP-SECRET ist ... Lasst euch einfach überraschen ;-)**

Für dieses Jahr ist eine Modernisierung und Renovierung des Clubhauses auf vielen Ebenen geplant. So sollen nicht nur die Wände in unseren Vereinsfarben erstrahlen, sondern auch Möbel und Equipment aufgewertet werden. So wird es z. B. ein modernisiertes W-LAN und eine neue TV-Anlage für Vorführungen wie Rudelgucken oder andere Vereinsevents geben. Tische und Stühle werden aufgearbeitet, Bilder aus der Vereinshistorie an die Wände gehängt, damit der Wohlfühlfaktor steigt. Das ganze wird sich leider coronabedingt noch länger hinziehen als gewünscht, aber wir bleiben für unseren Verein am Ball. Grundsätzlich soll der Gastraum deutlich flexibler nutzbar sein und somit unserem Verein viel mehr Möglichkeiten bieten.



Der Raum »Bockmühle« in der ersten Etage unseres Clubhauses kann für Arbeitsgruppen und Sitzungen genutzt werden. Fotos: Björn Peters (o.) und Michael Hermes



Auch im Dachgeschoss finden Änderungen statt. So wird z. B. die Geschäftsstelle sukzessive modernisiert und erweitert, damit auch die Vorstandsarbeit leichter und professioneller wird.

Der zusätzlich vorhandene »Raum Bockmühle« im OG soll zukünftig allen Abteilungen für Veranstaltungen oder Schulungen zur Verfügung stehen. Dafür ist bereits neues Mobiliar angeschafft worden. Um den Raum für verschiedene Belange nutzen zu können, ist eine flexible Raumgestaltung umgesetzt worden, damit auch Sportangebote zukünftig dort durchgeführt werden können. In Planung ist bereits ein Pilateskurs, der im Clubhaus stattfinden soll, sobald die Corona-Beschränkungen aufgehoben sind. Bei Gefallen soll das Kursangebot dann zukünftig erweitert und ausgebaut werden.

Vorschläge zur Verschönerung oder Aufwertung des Clubhauses können gerne über [kontakt@altendorf09.de](mailto:kontakt@altendorf09.de) an den Vorstand geschickt werden. Da es ein Clubhaus für ALLE Abteilungen sein soll, sind Anregungen gern gesehen. Also – wie heißt der schöne Spruch: Mitmachen – miterleben!

*Björn Peters* ®



## GS Bockmühle: Was wird aus »unseren Hallen«?

**Dass mit der Gesamtschule Bockmühle etwas passieren muss, ist den Verantwortlichen in Politik, Schulverwaltung und Stadtteil schon lange klar. Offen aber sind die Fragen: Was? Wann? Und wie?**

Im vergangenen Jahr wurden wir zu mehreren Treffen eingeladen, die den Neubau der Gesamtschule Bockmühle zum Thema hatten. In dieser so genannten »Phase 0« konnten auch wir unsere Vorstellungen zu diesem für uns so wichtigen Neubau einbringen.

In drei Treffen wurden Ideen gesammelt und ausformuliert. Das war erstmal gut, denn selten genug bekommt man als Sportverein dazu, die Interessen seiner Mitglieder zu vertreten. Ob es aber in diesem Fall von Erfolg gekrönt ist, muss man noch sehen.

Durch die Verkleinerung der Schülerzahlen ist automatisch auch eine Verkleinerung der Sportstätten geplant. Dies haben wir in diesen Treffen als nicht akzeptabel für unseren Verein und für den Stadtteil Altendorf deutlich zum Ausdruck gebracht. Aber wahrscheinlich wird es so sein, dass nur eine große und zwei kleine Hallen gebaut werden – mit Glück und Unterstützung der Stadt Essen können vielleicht auch drei kleine Hallen entstehen. Das heißt, dass wir uns darauf einstellen müssen, dass unser Sportangebot in 6–7 Jahren anders aussehen wird. Wir werden aber weiterhin unsere ganze Kraft zur Erhaltung aller Sporthallen an der Gesamtschule an der Bockmühle stecken.

Weitere Information folgen zur gegebenen Zeit. 



## And the winner is ... der A09-Lauftreff!



Im Rahmen des Vereinswettbewerbes **#trotzdemSPORT** vom Landessportbund NRW hat die Essener DJK Sportjugend das Team mit den meisten Punkten aus dem Diözesanverband Essen gesucht. Mit 218010 Gesamtpunkten konnte der A09-Lauftreff den internen Wettbewerb für sich entscheiden. »Das Team der DJK Sportjugend gratuliert euch zu diesem Erfolg und freut sich schon auf das nächste Battle mit euch beim Vereinswettbewerb 2.0«, heißt es auch auf der Facebookseite des DJK DV Essen. Als Anerkennung hat der Lauftreff ein kleines

Überraschungspaket mit praktischen Buff-Tüchern im DJK-Look erhalten. Besten Dank dafür – das hat wirklich Spaß gemacht! 



## Virtueller Pfingstlauf vom Essener DJK-Verband



Noch immer gibt es für die meisten Sportlerinnen und Sportler coronabedingt keine Möglichkeit, wieder Wettbewerbe zu bestreiten. Deswegen hat der Essener DJK-Verband in Zusammenarbeit mit »Virtualrunners.de« überlegt, einen virtuellen Laufwettbewerb zu initiieren, damit Sportler die Erfolge ihres Trainings mal wieder unter Beweis stellen können.

Am Pfingstmontag (24. Mai) geht's los: Vier Strecken (5 km, 10 km, Halbmarathon und Marathon) stehen zur Auswahl, mitmachen können übrigens auch (Nordic-)Walker und Sportler mit Beeinträchtigungen. Zeitbeschränkungen gibt

### Was ist ein »Virtueller Lauf«?

Virtuelle Läufe sind die Alternative zu klassischen Laufevents mit tausenden Teilnehmerin, die derzeit nicht stattfinden können. Alle angemeldeten Teilnehmer absolvieren an einem bestimmten Tag die von ihnen gewählte Strecke und laden die gemessene Zeit im Internet hoch. Daraus ergibt sich dann im Endeffekt die Rangliste. Vorteil ist unter anderem, dass Ihr nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Ort sein müsst, sondern am Wettkampftag zu einer Euch angenehmen Zeit vor der eigenen Haustür starten könnt. Rangliste und Finisher-Medaille gibt es wie bei den herkömmlichen Läufen.



es keine – deswegen können sich auch Menschen anmelden, die das Event eher gemächlich angehen wollen. Wichtig ist, dass die gelaufene Strecke und die Zeit dokumentiert werden können, etwa durch ein Foto der Uhr, die auch die Strecke misst. Wer technische Probleme oder andere Fragen hat, kann sich bei Hubert Röser (Tel.: 0157 . 855 988 67) melden. Er koordiniert auch die Anmeldungen für unseren Verein. Weitere Infos über den Lauf gibt's unter virtualrunners.de

Für DJK-Mitglieder wird die Startgebühr übrigens auf 19,95 € reduziert, bitte bei der Anmeldung angeben (Bonus-Code: DJK2021). Im Paket enthalten sind ■ die exklusive Medaille im Pfingstfeuer-Design (s.o.) ■ die Starternummer (zum Ausdrucken) ■ der Zugang zum Portal mit Rangliste und ■ die Urkunde (zum Ausdrucken). Das tolle »Feuerläufer«-Shirt muss dagegen extra bestellt werden.

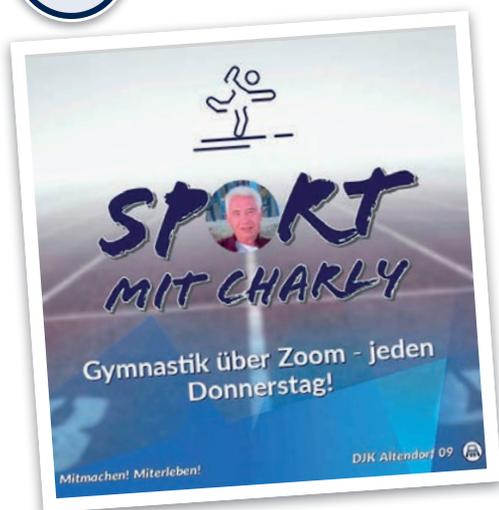
**Also: Mitmachen – miterleben!**

### A 09 unterstützt die Feuerläufer

Alle Mitglieder, die mitmachen wollen und sich über den Verein anmelden, erhalten noch einmal einen **Rabatt von 4,95 Euro**. Unser Beitrag zur Eurer Motivation und zur Unterstützung der Erstauflage dieses DJK-Events. Meldet Euch bitte bei Hubert Röser (roeser@altendorf09.de oder Tel.: 0157 . 855 988 67



## Unsere Aktionen



## Charly hält Dich FIT

Jeden Donnerstag veranstaltet unserer langjähriger Übungsleiter und ehemaliger 2. Vorsitzender Charly Böhm eine Gymnastik-Einheit – und das trotz Corona. »Natürlich nicht in der Bockmühlen-Halle, das geht bekanntermaßen noch nicht – sondern im Internet!« Die digitale Sportstunde, die über die Internet-Plattform Zoom läuft, startet donnerstags immer um 18 Uhr. Und jeder Nullneuner, der will, kann mitmachen!

Um Dich trotz Corona fit zu halten und wenigstens ein bisschen Vereinsfeeling zu spüren, brauchst Du in erster Linie Deinen eigenen Körper und (natürlich) einen Zugang zum Internet über einen Computer, ein Tablet oder ein Smart-Phone. Die Zugangsdaten für die »virtuelle Sportstunde« kannst Du entweder über unsere Homepage [www.altendorf09.de](http://www.altendorf09.de) oder unsere Facebook-Seite erhalten. Und ganz besonders schön: Das alles kostet nix extra und ist über Deinen Vereinsbetrag bereits bezahlt. Also mitmachen – miterleben: Es lohnt sich und tut Dir bestimmt gut! Und dem Charly sagen wir ganze herzlich »Danke!« für das lang anhaltende Engagement! Seit etlichen Monaten hältst Du uns fit – das ist echt aller Ehren wert! **DANKE!** 



# Börskens

Innenausbau | Büroeinrichtungen | Ladenausbau

## Mögen Sie Holz?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Holz ist ein Material, mit dem wir uns gern umgeben, und gleichzeitig ein natürlicher Werkstoff mit hervorragenden Eigenschaften. Seine lebendige Struktur, Maserung und die natürliche, warme Ausstrahlung spenden Behaglichkeit und Ästhetik.

Die vielfältigen Holzarten erfüllen im Innenraum jeden Gestaltungswunsch – für Privatwohnung, Geschäftsräume und Büroeinrichtungen.

Überzeugen Sie sich selbst auf unseren Webseiten und fordern Sie uns mit Ihren Wünschen und Vorstellungen:

[www.boerskens.de](http://www.boerskens.de)



Möbel



Innenausbau



Ladenausbau



Büroeinrichtung

**E. M. u. J. Börskens GbR**

Zur Halbinsel 8 | 45356 Essen

Telefon 02 01 / 62 21 22 | Fax: 02 01 / 64 29 17

E-Mail: [info@boerskens.de](mailto:info@boerskens.de) | [www.boerskens.de](http://www.boerskens.de)



Scharf sehen -  
bestechend gut aussehen!

# Optik Pajonk

Essen-Altendorf • [www.optikpajonk.de](http://www.optikpajonk.de)



**GEMEINSAM  
UNTERSTÜTZEN WIR**

Beim Kauf einer Brille, Sonnenbrille,  
Sportbrille gewähren wir  
**10% Rabatt**, das heißt:  
**5% für Sie und 5% für A09**

**So machen wir A09 stark!**

**Optik Pajonk**

Altendorfer Str. 276 · 45143 Essen · Tel. 0201 | 628605

## Blumenhaus Sonntag

INH. MARION KNUST

Altendorfer Str. 336

45143 Essen

Tel.: 02 01/62 93 89

Fax: 02 01/62 89 23

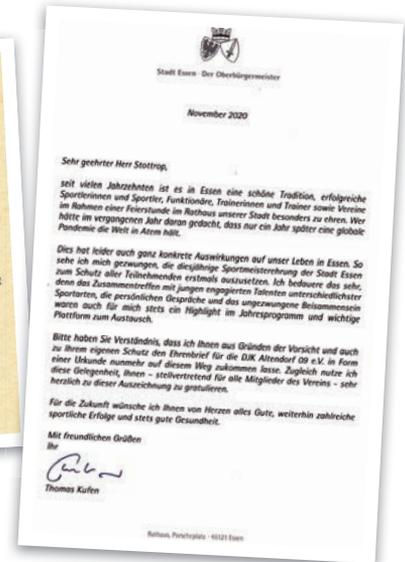
[info@blumenhaus-sonntag.de](mailto:info@blumenhaus-sonntag.de)

### Öffnungszeiten

Mo – Fr: 8:30 – 18:30

Sa: 8:30 – 14:00

So: 10:30 – 12:30



## Ausgezeichnet!

In Anerkennung der »hervorragenden Vereinsarbeit im Bereich des Sports« hat Oberbürgermeister Thomas Kufen unserem A09 den »Ehrenbrief der Stadt Essen« verliehen. Zwar nicht mit großer Party wie sonst üblich, aber immerhin mit einer schönen Urkunde, die ihren Platz in unserem Vereinsheim finden wird.



»Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung«, sagt A09-Vorsitzender Michael Stottrop. »Sie zeigt uns, dass unser konsequentes Setzen auf das Ehrenamt im Sport der richtige Weg ist. Das hat dazu geführt, dass wir zu einer großen Familie geworden sind, die gerade auch in schweren Zeiten – wie in dieser Pandemie – zusammenhält.« Stottrop weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es in den vergangenen Monaten kaum coronabedingte Abmeldungen gegeben habe – wie sie zahlreiche andere Vereinen zu beklagen haben, die deutlich mehr auf das »Anbieten und Verkaufen von Sport als Dienstleistung« gesetzt haben. Der Spruch »Ehrenamt ist Ehrensache!« gilt eben für unseren Verein nach wie vor! 



Spannende Ballwechsel, die von der »Tribüne« begeistert verfolgt wurden, gab es auch in diesem Jahr bei den Tennispark-Meisterschaften, die erstmals unter Corona-Bedingungen stattfanden.  
Alle Fotos: Michael Hermes

## Von Seriensiegern und der Gnade der späten Geburt!

Die diesjährigen Tennisparkmeisterschaften fanden coronabedingt nach einem neuen, aber durchaus nachahmenswerten Konzept statt. Turnierleiter und Stellv. Sportwart **Jörn Dubenhorst** hatte vorab für die Vorrundenspiele an zwei Wochenenden im August alles perfekt organisiert, so dass die Endspielpaarungen am Wochenende des 12. und 13. September starten konnten.

Im Senioreneinzel stand **Klaus Jochheim** zum dritten Mal in seiner noch jungen Tenniskarriere Seriensieger **Dieter März** im Finale gegenüber. Zu seinem Bedauern stachen aber seine sonst gekonnten Aufschlag-Asse nicht wie gewohnt und er musste sich dem Dauertitelträger geschlagen geben: 1:6, 2:6. Vielleicht gelingt es ihm oder einem seiner Mitstreiter ja in ein paar Jahren, die Gnade der späteren Geburt gewinnbringend gegen Dieter ins Spiel zu bringen. Am Sonntag ging es dann weiter mit dem Mixed, in dem wir neue Tennisgesichter bewundern durften. **Holger Schetters** hatte es mit unserem neuen »Tennissternchen« **Sandra Dombrowsky** von der schmucken Nordseeinsel Norderney bis ins Finale geschafft. Hier waren aber unsere neuen, bereits



voll integrierten Zweitmitglieder **Britta Maeder** und **Andreas Kaufmann** wohl doch eine Nummer zu groß: 1:6, 2:6. Es folgte das Finale im Herreneinzel zwischen **Manuel Zimmermann** und **Ghislain Foko**, also Manuels kraftvolle Dynamik gegen die gewandte Ästhetik von »Ghis«. Manuel ließ nichts anbrennen und gewann dank seiner gnadenlosen Power mit 6:1, 6:3.

Bis dahin also klare Angelegenheiten, aber dann kam das Senioren Doppel, in dem der ersehnte Spannungsfunkel vom Platz auf die vollbesetzte Tribüne übersprang. Schon die Halbfinals hatten Kracher geliefert – mit **Siegfried Nagel** und **Heiner Jansen** gegen die Vorjahressieger **Harald Borrmann** und **Holger Schetters** sowie **Dieter März** mit **Ralf Thiele** gegen **Günter Schütz** und **Robert Sassenberg**. Hierbei gewannen die jeweils Erstgenannten nur knapp im Matchtiebreak. Im Finale führten dann der gut aufgelegte Siegfried Nagel und der quirlige Heiner Jansen schnell 6:4, 5:2 und 30:0 bei eigenem Aufschlag, versäumten es aber den »Sack zuzumachen«. So konnten sich Dieter mit Kampfkraft und Ralf mit Übersicht über den Tiebreak im 2. Satz noch in den Matchtiebreak retten, in dem sie dann aber den etwas Glücklicheren Heiner und »Siggi« den Sieg überlassen mussten.

Gottseidank blieb uns am Nachspielsonntag eine Woche später das »Kaiserwetter« verdienstermaßen treu. Zunächst spielten im Damendoppel **Sandra Dombrowsky** mit **Britta Maeder** gegen **Konstanze Krieger** und **Karin Schütz**. Die in



## Unsere Filzballfreunde



der neuen Tennis Modefarbe »black« top gestylt aufgelaufenen »Mädels« hatten den besseren Start und führten Dank ihrer druckvollen Drives schnell 6:2, aber Konstanze und Karin schlugen zurück – Konstanze mit Präzision und Karin mit Mut am Netz: 6:2 ebenfalls im 2. Satz, aber diesmal für die Routiniers. Also musste der Matchtiebreak her, in dem sich Sandra und Britta nochmal zusammenraufen konnten und den Sieg im Damendoppel nach Hause brachten.

Abschließend ließen dann **Manuel Zimmermann** und **Thorsten Schröder** gegen **Andreas Kaufmann** und **Nils Mikolajczak** »modernes Tennis« auf dem Platz aufblitzen. Der aufstrebende Nils wirkte vor Spielbeginn angesichts der großen Aufgabe etwas unruhig – und das zu Recht, stand er doch mit drei Tennis Größen auf dem Platz, allerdings zwei davon auf der anderen Seite des Netzes. Dort ließen dann Doppel Seriensieger Manuel und Thorsten auch nicht mehr viel zu und siegten 6:0 und 6:4.

Sehr erfreulich danach dann auch das abschließende, spontan gemütliche Beisammensein mit Siegern, Platzierten und Zuschauern auf unserer Terrasse, das zeigte, dass das Vereinsleben wieder Fahrt aufgenommen hat.

Danke Jörn, danke Altendorf 09 für dieses äußerst gelungene Spätsommer-Event. *Dieter Lippegas* 



### Kalenborn Essen

Am Parkfriedhof 42–46 | 45138 Essen  
Fon (02 01) 283608 | Fax (02 01) 289284

### Kalenborn Viersen

Düsseldorfer Str. 64–66 | 41749 Viersen (Süchteln)  
Fon (02162) 6283 | Fax (02162) 81262

[kalenborn-essen@t-online.de](mailto:kalenborn-essen@t-online.de)  
[www.grabmale-kalenborn.de](http://www.grabmale-kalenborn.de)

**Größte Ausstellung in Essen!  
Lieferung zu allen Friedhöfen!**



## Kurz und knapp

Das ist schade: Die DJK-Sportschule in Münster musste aufgrund der coronabeding-



ten Einschränkungen schließen und wird in ein neues Nutzungsmodell überführt. Das Zentrum für ambulante Rehabilitation (ZaR) plant, die Gebäude zu kaufen, um seine Reha- und Präventionsangebote auszuweiten. Die DJK wird sich künftig in die Räume einmieten, um dort – vorwiegend am Wochenende – weitere Bildungsangebote machen zu können. Zahlreiche A09er haben in den vergangenen Jahrzehnten in Münster ihre Übungsleiterausbildung absolviert und Trainingscamps veranstaltet.

## Hier treffen wir uns!

25.04.2021 10:00 Uhr	»Family- and Friendsday der Tennis-Abteilung: Gäste dürfen kostenlos spielen
30.04.2021 19:00 Uhr	Tennis-Abt.: Saisoneroöffnung inkl. Tanz in den Mai
02.10.2021 14:00 Uhr	A09-Skat-Turnier im Clubhaus

Alle Termine vorbehaltlich Änderungen aufgrund der Corona-Beschränkungen.

Ein einmaliges Ereignis  
wird gut geplant sein

**BESTATTUNGSVORSORGE**

**eine SORGE weniger**

**Erstes und ältestes Beerdigungsinstitut  
Gegründet 1865**

**BERNHARD HOLZ** KG

Inh. Franz-Josef Josten & Sohn

**Erd- und Feuerbestattungen · Umbettungen  
Überführungen von und nach auswärts**

Helenenstraße 26 · 45143 Essen  
**Telefon (0201) 620803**

Im Trauerfall brauchen Sie  
nur zum Telefon zu greifen,  
wenn Sie unsere Hilfe benötigen.  
Ein Anruf genügt und wir erledigen alles  
Erforderliche für Sie.  
Wir helfen Ihnen,  
wann und wo immer es möglich ist.



Unsere Partner

„ERST HATTEN WIR  
KEIN GLÜCK, UND  
DANN KAM AUCH  
NOCH PECH DAZU.“

– JÜRGEN WEGMANN, GENANNT „KOBRA“,  
EHEMALIGER RW E-SPIELER



DAMIT DAS NICHT IM  
RECHTSSTREIT PASSIERT.  
VERTRAUEN SIE AUF EINE KANZLEI,  
BEI DER DER AUSGANG IHRES FALLS  
KEINE GLÜCKSSACHE IST.

HOLTHOFF-PFÖRTNER Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

**Rechtsanwälte:** Dr. Stephan J. Holthoff-Pförtner, Notar a.D.\* / Dr. Thomas Hermes, Notar / Dr. Georg Scheid / Daniel Schacht  
/ Markus Conrad, Notar / Klaus M. Sälzer / Ronald Pofalla\*\* / Dr. Anja-Maria Franz / Valeria-Babette Hermes / Walter Scheid

**Rechtsanwälte in freier Mitarbeit:** Dr. Martin Cretenkordt, Notar / Dr. Martin Kretschmann

\* zzt. vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Thomas Hermes als allgemein bestelltem Vertreter. / \*\* zzt. vertreten durch Rechtsanwalt Klaus M. Sälzer als allgemein bestelltem Vertreter

Rüttenscheider Straße 199 / 45131 Essen  
Tel +49 (0) 201 - 79 94 200 / kanzlei@holthoff-pfoertner.de

[www.holthoff-pfoertner.de](http://www.holthoff-pfoertner.de)



... der Geselligkeit  
**Gaststätte**

**START & ZIEL**

**Familie Kanders**

**Altendorfer Straße 342 · 45143 Essen**

**Telefon 0201 / 622609**



**Jetzt jeweils 250 € für  
dich und 250 € für  
deinen Verein sichern.**

Leon Almaouie Nadine Severin Thomas Brilon Jochen Tenbergen

## Kennen Sie jemanden, der seine Immobilie verkaufen möchte?

Ihr Tipp ist uns bares Geld wert.

Melden Sie sich gerne bei uns.  
LBS Kundencenter Essen-Stadtmitte  
Gebietsleiter Thomas Brilon  
Vereinstr. 11 · 45127 Essen,  
Überruhrstr. 148 · 45277 Essen  
E-Mail: [info45127@lbs-essen.de](mailto:info45127@lbs-essen.de)

Tel.: 0201 / 8 74 47 70 (Kundencenter)  
oder 0159 / 02 46 98 98

[www.lbs-essen.de](http://www.lbs-essen.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

DJK Altendorf 09 Essen e. V. ist einer der großen Traditionsvereine im Essener Westen. Wir widmen uns in erster Linie dem Breitensport und haben derzeit rund 650 Mitglieder – davon ist rund ein Drittel unter 18 Jahre alt.

[www.altendorf09.de](http://www.altendorf09.de)



Der Verein aus  
der Nachbarschaft

Foto: Michael Hermes

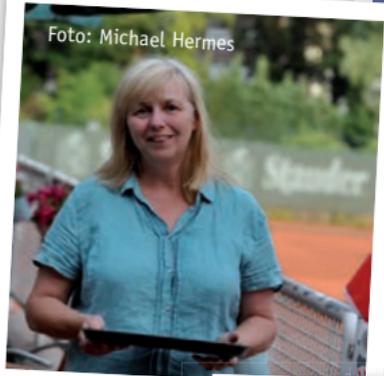


Foto: Michael Hermes



Foto: Björn Peters



DJK  
Pfingstmarathon  
2021

